

Medizinischer Doktorand (w/m/d)

Zur Verstärkung unseres Projektteams, das sich auf die Reifung von Oligodendrozyten und den Myelinisierungsprozess konzentriert, suchen wir einen motivierten Doktorand*in der Humanmedizin oder Zahnmedizin.

Titel der Doktorarbeit:

Die Rolle von S1PR5 in der Reifung von Oligodendrozyten und im Myelinisierungsprozess

In diesem Projekt möchten wir die Rolle des Sphingosin-1-Phosphat-Rezeptors 5 (S1PR5) bei der Reifung von Oligodendrozyten und der Myelinisierung aufklären. Obwohl das Potenzial der S1PRs im zentralen Nervensystem (ZNS) als Wirkstoffziel, insbesondere für Multiple Sklerose (MS), gut dokumentiert ist, sind die spezifischen Wirkmechanismen der einzelnen Rezeptoren bislang nur teilweise verstanden.

In der Studie werden wir ein oligodendrozytenspezifisches S1pr5-defizientes Mausmodell (*S1pr5-Cnp-def*) verwenden. Zunächst werden wir die frühe zelluläre Reifung und die Ausdehnung der Zellfortsätze in Oligodendrozytenkulturen von Wildtyp- und *S1pr5-Cnp-def*-Mäusen untersuchen, wobei Western Blotting und Immunzytochemie zur Analyse herangezogen werden. In der anschließenden Phase wird der Myelinisierungsprozess bei postnatalen Tag-20-(P20)-Wildtyp- und *S1pr5-Cnp-def*-Mäusen untersucht. Die Myelinisierung wird mittels Elektronenmikroskopie und Immunhistochemie bewertet.

Wir bieten Ihnen ein kollegiales und unterstützendes Arbeitsumfeld, in dem Sie nicht nur in experimentelle Methoden und Datenanalyse, sondern auch in die Präsentation Ihrer Ergebnisse durch Poster, mündliche Präsentationen und wissenschaftliche Veröffentlichungen geschult werden.

Voraussetzung ist der erfolgreiche Abschluss des Physikums und die Bereitschaft, die praktischen Arbeiten im Rahmen eines Forschungssemesters vorzunehmen

Ansprechpartner:

Frau Dr. rer. biol. hum. N. Behrang
Wissenschaftlicher Mitarbeiterin
Tel.: 0381 - 494 8433
newshan.behrang@med.uni-rostock.de